

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

21.01.2026

Kriminalpolizei ermittelt zu Raubdelikten - Zeugen gesucht | Beute in Einfamilienhaus gemacht | Abgekommen und mit Baum kollidiert

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 27|2026

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt zu Raubdelikten - Zeugen gesucht

Zeit: 20.01.2026, 14:30 Uhr und 20:55 Uhr

Ort: OT Kaßberg und OT Sonnenberg

(197) Die Chemnitzer Kriminalpolizei ermittelt zu zwei Raubdelikten, welche sich am gestrigen Dienstag in den Stadtteilen Kaßberg und Sonnenberg ereigneten.

Gestern Nachmittag war ein Jugendlicher (14) in Begleitung eines Kindes (12) in der Hartmannstraße unterwegs. An der Kreuzung Hartmannstraße/ Leipziger Straße wurden die beiden von zwei ihnen Unbekannten angesprochen und zur Herausgabe von Geld aufgefordert. Als der Junge und der 14-Jährige die Forderung ignorierten und weitergehen wollten, stellten sich ihnen die Unbekannten in den Weg und drohten ihnen. Aus Angst vor Repressalien übergab der Jugendliche einem der Täter etwas Bargeld. Anschließend machten sie den Geschädigten den Weg frei, die sich daraufhin in Sicherheit brachten. Die beiden Täter sprachen im Folgenden einen augenscheinlich älteren, bislang unbekannten Mann an. Anschließend entfernte sich das Duo in Richtung Konkordiapark.

Die Täter wurden wie folgt beschrieben. Der Wortführer ist etwa 14 Jahre alt, ca. 1,60 Meter groß und hat einen dunkleren Teint. Bekleidet war er mit einer schwarzen Hose, einer schwarzen Jacke mit einem weißen Logo auf der Brust sowie einer schwarzen Mütze. Sein Komplize ist etwas größer und etwa 15

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Jahre alt. Er hat kurzes, krauses, braunes Haar. Bekleidet war er mit einer schwarzen Hose und einer schwarzen Jacke.

Die Polizei sucht Zeugen, die das Geschehen am gestrigen Nachmittag im Bereich Hartmannstraße/Leipziger Straße beobachtet haben. Zudem sucht die Polizei den Mann, welcher durch das Täter-Duo angesprochen worden war. Sachdienliche Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0371 387-3448 entgegen.

In den Dienstagabendstunden ereignete sich ein weiteres Raubdelikt zum Nachteil eines Jugendlichen (17). Der 17-Jährige war die Tschaikowskistraße in Richtung Jakobstraße entlanggelaufen. Dabei kamen drei Unbekannte auf ihn zu und forderten Geld von ihm. Der übergebene Centbetrag reichte dem Trio offenbar nicht, sodass sie mehr Geld forderten. Als der Geschädigte dies ablehnte, bedrängten und bedrohten die Unbekannten diesen. Der Jugendliche konnte sich losreißen und rannte in Richtung eines Spielplatzes nahe der Augustusburger Straße. Dort holte das Trio den 17-Jährigen wieder ein, brachte ihn zu Boden und entnahm aus dessen Geldbörse etwas Bargeld. Mit der Beute flüchtete das Trio. Der Geschädigte hatte leichte Verletzungen erlitten, die in einem Krankenhaus behandelt werden mussten. Trotz eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen konnten die alarmierten Beamten die Täter im Umfeld nicht mehr stellen.

Die weiteren Ermittlungen führt die EG Recon. Die Ermittler gehen derzeit nicht von einem Tatzusammenhang zwischen den beiden Taten aus. (mou)

Beute in Einfamilienhaus gemacht

Zeit: 20.01.2026, 18:30 Uhr bis 19:55 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(198) Am Dienstagabend hebelten Unbekannte eine Terrassentür eines Einfamilienhauses in der Dreiserstraße auf. Anschließend durchsuchten die Einbrecher die Räumlichkeiten. Des Weiteren brachen die Täter einen dort befindlichen Tresor auf und entwendeten aus diesem eine dreistellige Summe Bargeld sowie Schmuck im Wert von mehreren tausend Euro. (mou)

Kind durch mutmaßlichen Böllerwurf verletzt

Zeit: 20.01.2026, 17:30 Uhr

Ort: OT Gablenz

(199) Am späten Dienstagnachmittag war ein Kind (11) offenbar durch Pyrotechnik verletzt worden. Ein bislang unbekannter Mann hatte in der Liddy-Ebersberger-Straße vermutlich einen Böller auf eine sechsköpfige Kindergruppe geworfen, dabei den Elfjährigen im Nacken getroffen und anschließend die Örtlichkeit verlassen. Das Kind zog sich leichte Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten den Jungen zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen. (mou)

Einbruch in Veranstaltungsgebäude

Zeit: 21.01.2026, 04:10Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(200) In den heutigen Morgenstunden wurde der Polizei ein Einbruch in ein Veranstaltungsgebäude in der Hartmannstraße bekannt. Auf bislang ungeklärte Weise verschafften sich Unbekannte Zutritt ins Gebäudeinnere. Dort öffneten sie gewaltsam eine Tür zu einem Büro, durchsuchten die Räumlichkeit, zerstörten mehrere Schränke und versuchten einen Tresor zu entwenden. Alarmierte Beamte konnten die Unbekannten trotz sofortiger Fahndungsmaßnahmen im Umfeld des Objektes nicht mehr stellen. Ob die Täter etwas entwendeten, muss im Rahmen der Ermittlungen noch geklärt werden. Der einbruchsbedingte Sachschaden wird auf etwa 4.000 Euro geschätzt. (mou)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 20.01.2026, 18:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(201) Im Bereich Theaterstraße/Brückenstraße kontrollierten Polizisten am Dienstagabend einen Pkw Skoda und dessen Fahrer (61) nach einem Zeugenhinweis zu dessen Fahrweise. Der Skoda soll in Schlangenlinien gefahren sein, einen Bordstein touchiert haben und immer wieder in den Gegenverkehr geraten sein. Andere Verkehrsteilnehmer mussten ausweichen, um nicht in einen Unfall verwickelt zu werden. Bei der Kontrolle wurde mit dem Mann auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,96 Promille ergab. Für den slowenischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 20.01.2026, 23:00 Uhr

Ort: OT Altendorf

(202) Dienstagnacht kontrollierten Polizisten im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle in der Limbacher Straße einen Pkw Opel. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 47-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von

1,56 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Zwei Verletzte bei Abbiegeunfall

Zeit: 20.01.2026, 20:50 Uhr

Ort: OT Kappel

(203) Von der Zwickauer Straße nach links in die Tieckstraße bog am Dienstagabend der

34-jährige Fahrer eines Pkw Citroën ab und kollidierte dabei mit einem entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 46). Beide Fahrer erlitten bei der Kollision nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. An den Autos sowie einem Signalmast entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 31.000 Euro. (Kg)

Bei »Rot« gelaufen?

Zeit: 20.01.2026, 14:40 Uhr

Ort: OT Zentrum

(204) Auf Höhe der Haltestelle Annenstraße überquerte am Dienstagnachmittag ein

50-jähriger Mann offenbar bei »Rot« die Reitbahnstraße. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einer in Richtung Brückenstraße fahrenden Straßenbahn (Fahrerin: 42). Der 50-Jährige erlitt bei dem Zusammenstoß schwere Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Auf Anstoß folgte Anzeige

Zeit: 20.01.2026, 12:50 Uhr

Ort: OT Gablenz

(205) Beim Einparken in der Liddy-Ebersberger-Straße stieß am Dienstagmittag die Fahrerin eines Pkw Opel gegen einen parkenden Pkw Mercedes, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro entstand. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Einem Arzt stellte sich die Opel-Fahrerin dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit der Frau durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,3 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Erzgebirgskreis

Alkoholfahrt gestoppt

Zeit: 21.01.2026, 06:40 Uhr

Ort: Stützengrün

(206) Auf der B 169 kontrollierten Polizisten im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle am Mittwoch früh einen Pkw Skoda. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei der Fahrerin wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,14 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Abgekommen und mit Baum kollidiert

Zeit: 20.01.2026, 14:50 Uhr

Ort: Marienberg

(207) Am Dienstagnachmittag befuhr der 41-jährige Fahrer eines Pkw die B 174 in Richtung Marienberg. In einer Kurve kam das Auto nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Dabei wurden der Fahrer und ein im Pkw mitfahrendes, zehnjähriges Mädchen nach dem derzeitigen Kenntnisstand leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. Die Bundesstraße war für etwa 30 Minuten voll gesperrt. (Kg)